

Der PALOMAT in der Anwendung Blatt 2

HEWI in Bad Arolsen, einer der führenden Hersteller für Beschlagsysteme für Türen, Fenster und Handläufe aus Edelstahl, Aluminium und Kunststoff sowie Hersteller von Systemen für den Sanitärbereich und für elektronische Schließsysteme, setzt den PALOMAT als Element zur Rationalisierung von Arbeitsabläufen ein und macht dadurch die Abläufe flüssig.

Das Gerät steht im Fertigungsbereich für Kunststoffteile inmitten großer Kunststoff-Spritzgußmaschinen.

Zu Schichtbeginn wird der PALOMAT durch Gabelstapler mit einem Palettenstapel befüllt. Danach entnehmen die Mitarbeiter aus dem PALOMAT bei Bedarf einzelne Leerpaletten mit einem Hand-Gabelhubwagen.

Nach Aussage von Herrn Stefan Schaller, Leiter der Kunststofftechnik, entfallen bei dieser Lösung in der Fertigungshalle viele zusätzliche Gabelstapler-Bewegungen.

Nun haben die Leer-Paletten in der Halle einen festen Parkplatz und sind jederzeit verfügbar.

Alle in diesem Bereich tätigen Mitarbeiter sind mit der leichten und einfachen Bedienung des Gerätes vertraut und empfinden den PALOMAT als große Arbeitserleichterung.

Zusätzlich wird mit diesem Gerät den Vorschriften zum Arbeitsschutz und der Unfallverhütung entsprochen.

Denn bei HEWI wird das Thema „Unfallverhütung“ besonders groß geschrieben.

So gibt es die Anweisung, Leerpaletten nur mit Schutzhandschuhen zu handhaben, sofern sich das manuelle Handeln einmal nicht umgehen läßt

Und für die vielen weiteren Paletten-Handhabungen gibt es jetzt den PALOMAT.

